



11. Stefan-Haukler-Gedächtnisturnier

Internationales Junioren-Herrendegen Qu-Turnier um den Sparkassen-Pokal

03. November 2018 ab 09:00 Uhr





Fechten, Fußball, Feuilleton.

Nirgends wird Gemeinschaft so gelebt wie im Verein. Darum fördern wir zehntausende* Sport-, Kunst- und Kulturvereine.

Gemeinsam #AllemGewachsen

* Bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe



11. Stefan-Haukler-Gedächtnisturnier

Internationales Junioren-Herrendegen Qu-Turnier um den Sparkassen-Pokal unter der Schirmherrschaft von Guido Braun, dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Offenbach

Veranstaltungsorte

Edith-Stein-Schule Gravenbruchweg 27 63069 Offenbach am Main

Fechtclub Offenbach von 1963 e.V. Senefelderstraße. 265 63069 Offenbach am Main

Zeitplan

Samstag, 03. November 2018

08:30 Uhr Aufruf

08:45 Uhr Streichtermin

09:00 Uhr Beginn

15:00 Uhr * Finale, Fechtsporthalle FCO

anschließend Siegerehrung

^{*} Je nach Turnierverlauf auch früher oder später möglich!

Der Veranstalter behält sich vor, aus organisatorischen /zeitlichen Gründen
bei Bedarf ein Halbfinalgefecht nicht auf der Finalbahn durchzuführen.



Lokale Berichterstattung ist unsere Paradedisziplin - nicht nur im Sport!

Machen Sie die Probe: 14 Tage - kostenlos und unverbindlich. Entweder als gedruckte Zeitung oder digital als ePaper auf PC, Smartphone oder Tablet.





Stefan Haukler wurde am 09.03.1942 in Sathmar/Rumänien geboren. Im Alter von 10 Jahren begann er zu fechten. Als Sportler erreichte er mit der rumänischen Nationalmannschaft bei den Weltmeisterschaften 1969 in Havanna und 1970 in Ankara den 2. Platz, und er nahm dreimal an den Olympischen Spielen teil, 1964 in Tokio, 1968 in Mexiko und 1972 in München.



Zwischen 1980 und 1986 war er Trainer der rumänischen Damenflorett Nationalmannschaft, die er 1984 bei den Olympischen Spielen in Los Angeles zur Silbermedaille führte. Von 1986 an war er in Offenbach tätig. Hier trainierte er Fechtgrößen wie Katja Naß, Eva-Maria Ittner, Dagmar Ophardt, und Marijana Markovic im Damendegen. Stefan Haukler erhielt mehrere Auszeichnungen, so u.a. die höchste Auszeichnung des rumänischen sowie des Internationalen Fechtverbandes.

Insbesondere der Nachwuchs war ihm ein wichtiges Anliegen. Nach seinem Rücktritt 2003 aus gesundheitlichen Gründen zog er sich in seine Heimat zurück. Seine Schülerinnen und Schüler jedoch hielten stets Kontakt zu ihrem geliebten Meister, bis zu seinem Tode 2006.

Dieses Turnier haben wir in dankbarer Erinnerung an Stefan Haukler ins Leben gerufen. Dieses Jahr wird es zum 11. Mal als internationales Junioren-Herrendegen Qu-Turnier ausgerichtet.

Kleine Sachkunde zum Degenfechten

Die Trefferfläche

Beim Degenfechten gilt der ganze Körper als Trefferfläche.

Die Waffe

Der Degen ist eine Stoßwaffe und besteht aus einem Griff, einer Glocke und einer 90 cm langen Klinge. In die Klinge sind Drähte eingelegt, welche notwendig sind, damit sich bei einem Treffer der Stromkreis schließt. Dieser Vorgang wird beim Auftreffen der Degenspitze mit einem Druck von mindestens 750 Gramm ausgelöst.

Die Treffer

Bei einem Treffer leuchtet die Anzeige auf der Seite des Treffenden auf. Bei gleichzeitigen Treffern leuchten beide auf und es werden beide Punkte gezählt.



Dr. Felix SchwenkeOberbürgermeister
Stadt Offenbach am Main

Liebe Fechterinnen, sehr geehrte Damen und Herren,

das Stefan-Haukler-Turnier um den Sparkassenpokal führt Fechterinnen sowie Freunde und Gäste aus ganz Deutschland nach Offenbach. Ich heiße Sie in unserer Stadt sehr herzlich willkommen und wünsche Ihnen ein sportlich gelungenes Wochenende!

Der erfolgreiche Fechtclub Offenbach stellt erneut ein nationales Qualifikationsturnier im Junioren-Herrendegen auf die Beine. Das zeigt die tiefe Verankerung des Fechtsports und des Vereins in Offenbach, der auf eine über 150 Jahre lange Tradition in der Stadt zurückblicken kann.

Viele Freunde des Fechtens aus allen Regionen kommen gerne in die vereinseigene Halle, um an einem gelungenen Sportwochenende teilzunehmen. Ich bin sicher, dass alle Zuschauer spannende Duelle auf der Planche erleben werden.

Den Teilnehmerinnen wünsche ich faire, erfolgreiche und verletzungsfreie Wettkämpfe sowie einen angenehmen Aufenthalt in unserer liebenswerten Sportstadt Offenbach.

Ich danke den ehrenamtlichen Organisatoren und Helfern des Fechtclubs Offenbach für ihr bemerkenswertes Engagement und den Sponsoren für die Unterstützung des Turniers!

Mit sportlichen Grüßen

Ihr

Dr. Felix Schwenke Oberbürgermeister

Guido Braun

Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Offenbach, Schirmherr des internationalen 11. Stefan-Haukler-Gedächtnis-Turnieres um den Sparkassen-Pokal am 03. November 2018 in Offenbach am Main



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fechtsportler, verehrte Turniergäste,

bereits zum 11. Mal richtet der Fechtclub Offenbach sein "Stefan-Haukler-Gedächtnis-Turnier" aus. In diesem Jahr wird das Turnier zum dritten Mal als großes, internationales Turnier im Bereich Junioren-Herrendegen stattfinden und wieder geht es um den nun schon zur Tradition gewordenen Sparkassen-Pokal. Dieser Pokal hat inzwischen im deutschen Junioren-Fechten einen festen Platz und ist nun bereits mehrfach als begehrte Auszeichnung auch in der internationalen Fechterwelt ein Begriff.

Auch in diesem Jahr werden alle teilnehmenden Junioren-Fechter wieder alles daran setzen, mit großem Engagement zu brillieren, so dass mit spannenden Gefechten bis hin zum Finale gerechnet werden kann.

Die Sparkasse Offenbach nimmt dieses Gedächtnisturnier um den Sparkassen-Pokal wiederum sehr gerne zum Anlass, einen sportlichen Höhepunkt in der Stadt Offenbach am Main zu unterstützen. Gleichzeitig wird damit die Erinnerung an den langjährig erfolgreichen Trainer des Vereins wach gehalten.

Wie überall sind solche Turniere ohne die Hilfe ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht durchzuführen. Daher danke ich allen, die ihre Freizeit dem Verein mit seinen umfangreichen Aufgaben und Aktivitäten widmen und diese Veranstaltung organisieren. Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern des Turnieres viel Spaß und den Sportlern faire und spannende Wettkämpfe.

Mit sportlichen Grüßen

Guido Braun

6



Peter Dinkel

1. Vorsitzender des Sportkreis Offenbach e.V.

Dr. Eberhard TheobaldPräsident des Fechtclubs Offenbach v. 1863 e.V.



Liebe Fechtsportlerinnen und Fechtsportler, liebe Freunde des Fechtsportes, liebe Gäste,

einen sportlichen Höhepunkt im Sportkreis Offenbach erleben wir am 3. November 2018 mit dem schon traditionell gewordenen internationalen Stefan-Haukler-Gedächtnisturnier um den Sparkassenpokal.

Zu diesem Ereignis begrüßt der Sportkreis Offenbach e.V., Kreis und Stadt, auch im Namen des Landessportbundes Hessen, alle aktiven Fechter und die vielen Gäste zum Herrenjunioren-Degenturnier in der Edith-Stein-Schule aber auch in der Fechthalle des Fechtclubs Offenbach.

Die Professionalität mit der dieser Verein seine Turniere und Meisterschaften durchführt, ist bewundernswert und zeigt damit, dass hochkarätige Fechtsportler mittlerweile zum 11. Mal an den Start gehen. Der äußerst aktive Fechtclub Offenbach 1863 richtet auch wie in jedem Jahr das internationale Gedächtnisturnier aus. Darüber sind wir sehr froh und gratulieren dazu, dass dieser sportlichere Höhepunkt in unserer Region durchgeführt wird – zeigt es uns doch, dass der Fechtsport in unserer Region und damit auch im Sportkreis Offenbach einen sehr hohen Stellenwert besitzt.

Unser Dank gilt deshalb insbesondere dem erfolgreich amtierenden Vorstand, seinen Mitarbeitern und allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, Trainerinnen und Trainern, die dazu beitragen, dass dieses internationale Turnier überhaupt stattfinden kann. Wir wünschen allen Fechtsportlern den erhofften Erfolg – hoffentlich verletzungsfrei – und den Gästen einen angenehmen Aufenthalt.

Herzlichst, Ihr Sportkreis Offenbach e.V.

Peter Dinkel

Liebe Fechterinnen, verehrte Gäste,

im Namen des Fechtclubs Offenbach v. 1863 heiße ich Sie sehr herzlich zum 11. Stefan-Haukler-Gedächtnisturnier um den Sparkassen-Pokal bei uns willkommen.

Wie schon in den beiden Vorjahren ist dieser Wettkampf wieder ein internationales Qualifikations-Turnier, das die Erinnerung an unseren legendären Trainer Stefan Haukler wach halten soll.

Im Bereich Herrendegen Junioren ist die elfte Auflage dieses Turniers bereits als Qualifikationsturnier des Deutschen Fechter-Bundes fest verankert.

Mein herzliches Dankeschön gilt dem Hauptsponsor unseres Turniers, der Städtischen Sparkasse Offenbach und ihrem Vorstandsvorsitzenden, Herrn Guido Braun, der auch in diesem Jahr wieder Schirmherr der Veranstaltung ist.

Ohne diese großzügige Hilfe und Unterstützung könnte ein relativ kleiner Verein wie wir nur sehr schwer seine ambitionierten, sportlichen Ziele erreichen.

Allen übrigen Sponsoren und Unterstützern danke ich ebenfalls sehr herzlich, ebenso allen Helferinnen und Helfern, die erheblich dazu beitragen, dass das Turnier wieder ein großer Erfolg wird.

Uns allen wünsche ich spannende und faire Wettkämpfe und einen angenehmen Aufenthalt auf unserer Vereinsanlage.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit herzlichem Gruß

Godad Afed

Ihr

Dr. Fberhard Theobald

Aktuelle Deutsche U20-Rangliste im Herrendegen

Platz	Punkte	Name	Nationalität	LV / Verein / vorheriger Verein	Jahrgang
1	19,6	VELTRUP Paul	GER	NR Fecht Club Krefeld	2001
2	11,2	GUDERA Jonas	GER	BN Fechtverein Heidelberg	1999
3	9,4	BONGARD Louis	GER	NR TSV Bayer 04 Leverkusen	2000
4	8,4	MÜLLER Dean	GER	NR TSV Bayer 04 Leverkusen	2000
5	7,8	FISCHER Artur	GER	SN FC Leipzig	2000
6	7,6	WECKERLE Tobias	GER	WÜ SV Böblingen	2000
7	7,6	KÄMEREIT Maximilian Rubens	GER	NR TSV Bayer 04 Leverkusen	2001
8	6,8	BIRKENMAIER Marco	GER	WÜ TSG Reutlingen	1999
9	6	LOTTER Hugo	GER	BS SV Waldkirch	1999
10	5,4	WEISE Max	GER	WÜ TSG Reutlingen	2001
11	4,6	HELBIG Niclas	GER	SN FC Leipzig	2000
12	4	GIEßER Leon	GER	SN FC Leipzig	2001
13	3,6	RIEBLINGER Manuel	GER	BY TV Augsburg	1999
14	3,4	MURRU Fabio	GER	NR OFC Bonn	2002
15	3	SEYD Julian Dominic	GER	WÜ Heidenheimer SB	1999
16	3	KLEINER Lukas	GER	BN FC Tauberbischofsheim	2000
17	3	KOVAL Anton	GER	SN FC Leipzig	2001
18	2,8	KALTSAMIS Alexander	GER	WÜ TSG Reutlingen	2002
19	2,6	FENDT Lucas	GER	WÜ Heidenheimer SB	1999
20	2,2	PLEITZ Benjamin	GER	BN FC Tauberbischofsheim	1999
21	2	HEIMSOETH Clemens	GER	NR Fecht Club Krefeld	2000
22	2	TALAN Jan	GER	BY TV Augsburg	2000
23	2	BOPP Dietrich	GER	MR PST Trier, SA Fechterring Hochwald	2001
24	2	MORGENSTERN Eric	GER	SN FC Oelsnitz	1999
24	2	PFANDER Emil	GER	WÜ TSG Reutlingen	2002
26	2	HUSEMANN Luca	GER	NR EFG Essen	1999
27	2	DEIßLER Niklas	GER	WÜ Heidenheimer SB	1999
28	1,6	BAKAY Sedat	GER	BN FC Tauberbischofsheim	2002
29	1,6	WINKLER Sebastian	GER	NR TSV Bayer 04 Leverkusen	2001
30	1,6	REITZ Lennart	GER	NS FK Hannover	1999
31	1,6	MEZES Christian	GER	WÜ Heidenheimer SB	2000
32	1,4	THIELE Tom	GER	SN FC Leipzig	2000
33	1,4	SCHUCHART Alexei	GER	NR TSV Bayer 04 Leverkusen	2001
34	1,2	EßER Lennart	GER	NR TSV Bayer 04 Leverkusen	2000
35	1,2	RIEBLINGER Fabian	GER	BY TV Augsburg	1999
36	1,2	KETZER Maximilian	GER	TH KSZU Meiningen	1999
37	1,2	PRINZ Niklas	GER	NR TSV Bayer 04 Leverkusen	2001
38	1	DEHN Julius	GER	NR EFG Essen	2000
39	1	BLUM Jakob	GER	WÜ Heidenheimer SB	2001
40	1	GECKELER Dominik	GER	WÜ TSG Reutlingen	2000
41	0,8	STOCH Kolja	GER	WÜ Heidenheimer SB	2000
41	0,8	HEISE Max	GER	BN Heidelberger FC/TSG R.	2001
43	0,8	RÖHM Louis	GER	WÜ TSG Reutlingen	2000
44	0,8	MICHALSKI Julius	GER	SN FC Leipzig	2001
45	0,6	ENZMANN Jonas	GER	SN FC Leipzig	2000
46	0,6	OLEAK Sebastian	GER	TH KSZU Meiningen	1999
47	0,6	TSIAGKANAS Athanasios	GER	WÜ TSG Reutlingen	2001
48	0,6	BOEHNKE Joram	GER	SH FG Segeberg	2000
49	0,6	REMPFER Fabio	GER	WÜ TSG Reutlingen	2000
50	0.6	NAGEL Keanu	GER	NR Fecht Club Krefeld	2003

Platz	Punkte	Name	Nationalität	LV / Verein / vorheriger Verein	Jahrgang
51	0,6	SCHULZE-STEINEN Eino	GER	HE Eintracht Frankfurt	2000
52	0,6	ERKENS Roman	GER	NR Solinger TB	2000
53	0,6	VON LAUE Gerrit	GER	WÜ TSG Reutlingen	2001
54	0,4	KOIOS Christos	GER	WÜ SV Böblingen	1999
55	0,4	FISCHER Marcel	GER	HE BW Schneidhain	2000
56	0,4	FAST Cedrik Henry	GER	WE FS Bielefelder TG	2002
57	0,4	TREBIS Michael	GER	BN Mannheimer FC	2003
58	0,4	SCHMIDT Wilram	GER	BE TSV Berlin-Wittenau	2002
59	0,4	RITTER Julius	GER	BE TSV Berlin-Wittenau	2001
60	0,2	BOROWSKI Ben-Nicolas	GER	SH FG Segeberg	2001
61	0,2	VOLK Gabriel	GER	BS Päd. Baden Baden	2000
62	0,2	SCHUMACHER Moritz	GER	WE TSV Hagen	1999
63	0,2	WESTERDORF Moritz	GER	NR Fecht Club Krefeld	2000
64	0,2	VANDIEKEN Enrik	GER	BE TSV Berlin-Wittenau	1999
65	0,2	MÜLLER Leonard Gregor	GER	SEB Basel, WÜ Heidenheimer SB	2002
66	0,2	KIENZLE Marlin	GER	BS SV Waldkirch	1999
67	0,2	IXKES Tassilo Che Maria	GER	HE Frankfurter TV	2001
68	0,2	WIESE Hendrik	GER	NS Osnabrücker SC	2002
69	0,2	LINOW Rasmus	GER	SH SC Itzehoe	2001
70	0,2	ZENS Philipp	GER	SA Fechterring Hochwald	2001
71	0,2	KOLANDER Lennart	GER	NS Blau-Weiss Buchholz	2000
72	0,2	ZIMMERMANN Henri	GER	WÜ Heidenheimer SB	2001
73	0,2	GÖBHARD Simon	GER	HE MTV Giessen	2000
74	0,2	SCHULZE Finn	GER	WÜ TSG Reutlingen	1999
75	0,2	GHIURI Pascal	GER	HE FC Offenbach	2001
75	0,2	LAUE Richard	GER	SW HC Bad Dürkheim	2000
75	0,2	PIEFKE Vincent	GER	NS Osnabrücker SC	2000
78	0,2	WASZAK Phil	GER	BE TSV Berlin-Wittenau	1999
78	0,2	ROSENAU Janne	GER	BN FC Tauberbischofsheim	2002
80	0,2	HÄUBER Laurenz	GER	WÜ TSF Ditzingen	2002

Stand 09.10.2018



10



Die Trainer des FCO

1990 durch Stefan Haukler nach Offenbach gekommen, ist der ehemalige Vizeweltmeister Miklós Bodóczi seit 2003 Cheftrainer vom Fechtclub Offenbach. Talent alleine reicht bei keinem aus, es braucht vor allem einen Top-Trainer, der dieses Talent zu fördern und zu motivieren weiß. Mit Miki Bodóczi hat der FCO genau diesen gefunden, wie die Erfolge eines vergleichsweise recht kleinen Vereins, wie dem Fechtclub, deutlich zeigen. Als eher ruhiger fast schon "emotionslos" wirkender Vertreter seiner Zunft versteht er es, seinen Schützlingen die nötige Hilfe und Unterstützung zu geben und "Ausbrüche" am Rande der Bahn, die wirklich keinem helfen, erlebt man im Allgemeinen nicht. Seine Schülerinnen und Schüler schätzen ihn wie keinen anderen.

"Scheinbar emotionslos dahin trottend, doch genau wissend, wohin der Trott gehen soll … – und immer auf das Ziel fokussiert."

Neben Miki Bodóczi hat der FCO auch einen zweiten Haupttrainer im Team – **Wladislaw Erenburg**. Seit 2016 ist er für die Nachwuchstalente im Fechtclub verantwortlich und fördert sie im Training zu ihren Bestleistungen. Als Degentrainer versteht er es dem Nachwuchs in den Lektionen das Fechten beizubringen – der Spaß darf dabei aber auch nie zu kurz kommen.

Unterstützt wird Wladi Erenburg von Felicitas Peetz-Schuldenzucker. Sie ist die Leiterin der Talentfördergruppe des Fechtclubs. Sie kümmert sich um die Schützlinge des FCO, fordert und fördert sie zu selbstbewussten Fechterinnen und Fechtern. Außerdem ist die liebevoll genannte "Fee" Lehrer-Trainerin an der Albert-Schweizer Schule und hat somit die Möglichkeit Kindern in der Schule das Fechten zu zeigen und somit neue Talente zu entdecken.

Auch Andreas Brand gehört zu dem Trainerteam des Fechtclub Offenbachs. Er selbst hat im FCO das Fechten gelernt und konnte viele Erfolge feiern. Durch seine Verbundenheit zum Fechtclub kann er dem Nachwuchs nicht nur das Fechten beibringen, sondern weiß auch wie man eine Trainingsgruppe zu einem Team formt. Mit viel Spaß vermittelt er den Kindern Spaß am Fechten und was es bedeutet Teil eines Vereins zu sein.

Seit Kurzem gehört auch **Christian Knoop** zu unserem Trainerteam. Christian ficht seit seiner Kindheit und ist seither Mitglied im FC Offenbach. Er unterstützt das gesamte Trainerteam in jeglicher Hinsicht. Seine Hauptaufgabe hat er nun im Lektionieren gefunden und kümmert sich rührend um unseren Nachwuchs.

Verständnis, Menschlichkeit, Motivation, Teamgeist und hartes Training gehen Hand in Hand und machen den FCO so erfolgreich.

Der FCO bedankt sich bei seinen Sponsoren



Stadtwerke Offenbach Unternehmensgruppe

Sparkasse Offenbach

Stadtwerke Offenbach Unternehmensgruppe



Heim & Honermeier Wirtschaftsprüfer



Alpha Zeitarbeit & Personalvermittlung

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem Fechtclub Offenbach trifft man immer tolle Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, sind wir gerne für Sie da.

Dr. Theobald & Co.KG

Allianz Generalagentur Ludwigstr. 65 (IHK-Gebäude), 63067 Offenbach am Main

theobald.kg@allianz.de www.theobald-versicherungen.de

Tel. 0 69.85 00 31 0 Fax 0.69.85.00.31.40

Allianz (il)

Dr. Theobald & Co.KG

. . . ES SIND DIE MENSCHEN, DIE **DER MARKE IHR GESICHT GEBEN.**

etage3 design+digital

etage3 design+digital GmbH

Podiumsplätze der letzten Jahre

- 1. Louis Bongard TSV Bayer Leverkusen
- 2. Jonas Gudera Fechtverein Heidelberg
- 3. Hugo Lotter SV Waldkirchen
- 3. Max Weise TSG Reutlingen

- 1. Samuel Unterhauser FC Tauberbischofsheim
- 2. André Hoch FC Tauberbischofsheim
- 3. Marco Brinkmann TSV Bayer Leverkusen
- 3. Paul Veltrup Fechtclub Krefeld

- 1. Patricia Derr FC Tauberbischofsheim
- 2. Kim Traudt-Gösser WMTV Solingen
- 3. Anna Hornischer Heidenheimer SB
- 3. Vanessa Riedmüller Heidenheimer SB



- 1. Patricia Derr FC Tauberbischofsheim
- 2. Alexandra Ehler Heidenheimer SB
- 3. Abigail Stech Fechtclub Offenbach
- 3. Kristin Werner Heidenheimer SB



- 1. Shirin Vollrath FC Tauberbischofsheim
 - 2. Katja Moritz Bonn
 - 3. Abigail Stech FC Offenbach
 - 3. Hannah Piesch FC Tauberbischofsheim



- 1. Benita Marx FC Offenbach
- 2. Kristin Werner Heidenheimer SB
- 3. Olga Ehler SV Waldkirch
- 3. Florina Plachta FC Offenbach



- 1. Stephanie Suhrbier OFC Bonn
 - 2. Nadine Stahlberg FC Offenbach 3. Julia Morawietz - Bayer 04 Leverkusen

 - 3. Abigail Stech FC Offenbach

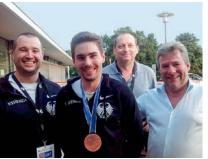


- 1. Stephanie Suhrbier OFC Bonn
- 2. Florina Plachta FC Offenbach
- 3. Alexandra Ehler SV Waldkirch
- 3. Cheryl Jahn OFC Bonn

14

Impressionen Fechtclub Offenbach von 1863 e.V Offenbacher Fechterschaft e.V.









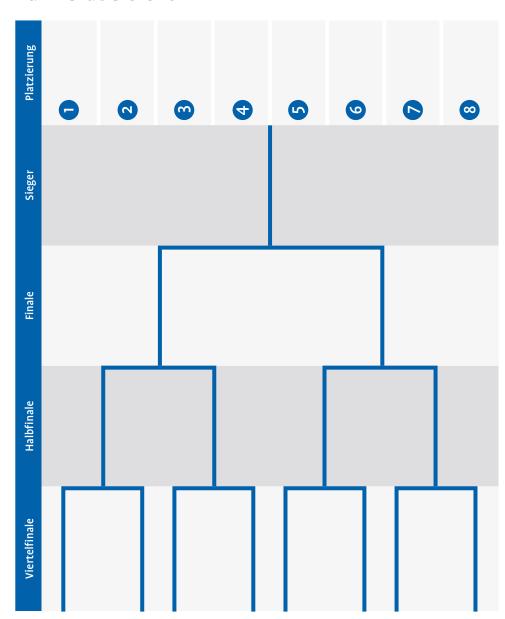








Turnierübersicht



Der Fechtclub Offenbach von 1863 e.V. sagt Dankeschön

Allen, die uns helfen, das 11. Stefan-Haukler-Gedächtnisturnier um den Sparkassenpokal im Junioren-Herrendegen erfolgreich zu gestalten, gilt unser herzlicher Dank:

- dem Schirmherrn Guido Braun
- den Sponsoren und Inserenten
- · den Fechtern für Fairness und sportlichen Ehrgeiz
- dem technischen Direktorium
- den Kampfrichterinnen und Kampfrichtern
- den vielen helfenden Händen, die uns wieder so großartig untersützt haben
- · unser besonders herzlicher Dank gilt Herrn Dr. Pavel Khaykin und Herrn Dr. Oliver Tusk für ihre ärztliche Betreuung während des Turniers

Präsident: Dr. Eberhard Theobald Vizepräsidentin Sport: Florina Plachta

Fechtclub Offenbach von 1963 e.V. Senefelderstraße. 265 63069 Offenbach am Main Tel. / Fax: 069 83 57 64

www.fcoffenbach.de





WO SIE ZUHAUSE SIND, SIND WIR ZUGANGE.

Planen, entwickeln, erhalten, bewegen: Die Stadtwerke Unternehmensgruppe macht Offenbach lebenswerter. Über 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich in vier Geschäftsfeldern für attraktiven Wohnraum, funktionierenden Nahverkehr, ein sauberes Stadtbild, einladende Veranstaltungsstätten und vieles mehr. Denn Offenbach und seine Menschen liegen uns am Herzen.















Über 35 Fachgeschäfte · 1.200 kostenlose Parkplätze